

**Aufgabe 1**

Bestimmen Sie die momenterzeugende Funktion der Zufallsvariablen  $X$ , wenn

- a)  $X$  diskret gleichverteilt ist auf  $\{1, \dots, n\}$ ,  $n \in \mathbb{N}$ ,
- b)  $X$  stetig gleichverteilt ist auf dem Intervall  $(a, b)$ ,  $a < b$ .

**Aufgabe 2**

Es sei  $X : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$  eine beliebige Zufallsvariable sowie  $a, b \in \mathbb{R}$ . Zeigen Sie folgende Aussagen für die charakteristische Funktion  $\varphi_X : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{C}$  von  $X$ .

- a) Die charakteristische Funktion ist, im Gegensatz zur momenterzeugenden Funktion  $M$ , stets auf der gesamten reellen Achse wohldefiniert und insbesondere gilt, dass  $|\varphi_X(t)| \leq 1$  für alle  $t \in \mathbb{R}$ .
- b) Es gilt, dass  $\varphi_X(-t) = \overline{\varphi_X(t)}$ , wobei  $\bar{z} = a - bi$  die komplex konjugierte zu  $z = a + bi$  mit  $a, b \in \mathbb{R}$  ist.
- c) Für die Charakteristische Funktion  $\varphi_Y$  von  $Y = a + bX$  gilt  $\varphi_Y(t) = e^{itb} \varphi_X(at)$ .

**Aufgabe 3**

Die negative Binomialverteilung  $(n, p)$  ist eine diskrete Verteilung mit Werten in  $\mathbb{N}_0 = \{0, 1, 2, \dots\}$ . Sie beschreibt die Anzahl der Versuche, die in einer Folge von unabhängigen Bernoulli-Experimenten mit Trefferwahrscheinlichkeit  $p \in (0, 1)$  erforderlich sind, um  $n \in \mathbb{N}$  Erfolge zu erzielen. Ihre Zähldichte ist gegeben durch

$$f(k) = \binom{k+n-1}{k} p^n (1-p)^k, \quad k \in \mathbb{N}_0.$$

- a) Zeigen Sie, dass die momenterzeugende Funktion einer Zufallsvariablen  $X \sim (n, p)$  gegeben ist durch

$$M_X(s) = \left( \frac{1-p}{1-\exp(s)p} \right)^n, \quad s \in \mathcal{D}$$

und dass  $\mathcal{D} = (-\infty, -\log(p))$ .

- b) Es seien  $X \sim (n_X, p)$ ,  $Y \sim (n_Y, p)$  zwei unabhängige Zufallsvariablen mit  $n_X, n_Y \in \mathbb{N}$  und  $p \in (0, 1)$ .

Bestimmen Sie die Verteilung von  $Z := X + Y$ .

*Hinweise:*

- Binomische Reihe:  $\frac{1}{(1-x)^m} = \sum_{k=0}^{\infty} \binom{k+m-1}{k} x^k, \quad 0 \leq x < 1, m \in \mathbb{N}.$

- Haben zwei Zufallsvariablen die gleiche momenterzeugende Funktion, so folgen sie derselben Verteilung.

**Aufgabe 4**

Es seien  $X_1, \dots, X_n$  u.i.v. Zufallsvariablen mit  $X_i \sim U(0, 1)$  für alle  $i = 1, \dots, n$ . Zeigen Sie, dass

$$\left( \prod_{i=1}^n X_i \right)^{\frac{1}{n}} \xrightarrow{\mathbb{P}} c$$

und bestimmen Sie die Konstante  $c$ .